

Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

FT München-Blumenau 1966 VI : ESV SF Neuaubing II
Montag, 13.02.2023, 19:00 Uhr

Naphade macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 8:3-Heimerfolg der FT München-Blumenau 1966 VI im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) gegen den ESV SF Neuaubing II endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 12. Saisonspiel am Montagabend davon, dass der ESV SF Neuaubing II mit 3 Ersatzspielern antrat.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Motschenbach / Fuchs bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Wolff / Böffgen dann doch niedergerungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Naphade / Kackini holten indessen mit einem 12:10, 9:11, 11:4, 11:7 gegen Gronbach / Hegemann einen Punkt für ihr Team. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Robert Motschenbach war in der Partie gegen Rudolf Böffgen nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum Georg Fuchs letztlich im Repertoire, um Kilian Wolff final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Akshay Naphade eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Akshay Naphade gewann gegen Marc Hegemann mit 3:2. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Stark im Hintertreffen war wenig später Elion Kackini nach einem Zweisatzrückstand, machte Bernd Gronbach dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Es dauerte eine Weile, bis Robert Motschenbach seine 2:3-Niederlage gegen Kilian Wolff quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Es dauerte eine Weile, bis Georg Fuchs sein 3:2 gegen Rudolf Böffgen unter Dach und Fach hatte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Beim 3:0-Erfolg gelang es Akshay Naphade den Gastspieler Bernd Gronbach in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Der neue Zwischenstand war 6:3. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Elion Kackini gegen Marc Hegemann. Akshay Naphade machte mit Kilian Wolff beim 11:9, 11:8, 12:10 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Erfolg heißt es für die FT München-Blumenau 1966 VI nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Neuried VI am 27.02.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des ESV SF Neuaubing II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 21.02.2023 gegen das Team München e.V. erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

FT München-Blumenau 1966 VI

Doppel: Motschenbach / Fuchs 0:1, Naphade / Kackini 1:0

Einzel: R. Motschenbach 1:1, G. Fuchs 1:1, A. Naphade 3:0, E. Kackini 2:0

ESV SF Neuaubing II

Doppel: Wolff / Böffgen 1:0, Gronbach / Hegemann 0:1

Einzel: K. Wolff 2:1, R. Böffgen 0:2, B. Gronbach 0:2, M. Hegemann 0:2